

Grundstufe

1. nein
2. ja
3. ja
4. nein
5. ja
6. nein
7. nein
8. ja

Mittelstufe

1. nein
2. nein
3. nein
4. nein
5. ja
6. nein
7. nein
8. nein
9. nein

Oberstufe

Die Endrunde der 19. Fußball-Weltmeisterschaft der Männer (offiziell 2010 FIFA World Cup South Africa, deutsch „FIFA Fussball-Weltmeisterschaft Südafrika 2010“) wurde vom 11. Juni bis zum 11. Juli 2010 in Südafrika und damit erstmals in Afrika ausgetragen.

Der Beschluss des Exekutivkomitees des Weltfußballverbands FIFA fiel am 15. Mai 2004 in Zürich. Gewinner der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 ist Spanien.

Vizeweltmeister wurden die Niederlande, den dritten Platz erreichte Deutschland.

Aufgrund eines von der FIFA beschlossenen Rotationsprinzips wurden für die WM 2010 nur Bewerbungen afrikanischer Länder angenommen.

Neben Südafrika wurden noch Ägypten und Marokko als Bewerber zugelassen.

Eine gemeinsame Bewerbung von Libyen und Tunesien war zuvor abgelehnt worden, woraufhin Tunesien sich zurückzog.

Libyen machte klar, dass eine Beteiligung Israels in seinem Land nicht zugelassen würde, und schied kurze Zeit später als Bewerber aus.

Die offizielle Begründung der FIFA war, dass die Infrastruktur Libyens nicht ausreiche, um eine Weltmeisterschaft auszutragen.

Nigeria hatte entgegen ersten Ankündigungen keine Bewerbung eingereicht. Bereits im ersten Wahlgang sicherte sich Südafrika mit 14 zu 10 Stimmen gegenüber Marokko den Sieg.

Ägypten erhielt keine Stimmen.

Den genauen Termin der WM 2010 gab die FIFA am 6. Dezember 2006 in Zürich bekannt.